






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 31.03.1995 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 591 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1326 591 1437 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1326 770 1426 792">ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 31. März 1995

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengänger muss besonders im kammnahen Steigelände eine allgemein erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Aber auch in steilen Südhängen kann der Neuschnee auf der verharschten Altschneedecke leicht abgleiten. Touren erfordern vermehrtes lawinenkundliches Beurteilungsvermögen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Arktische Temperatur verhinderte bisher eine Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Die mächtigen Tribschneeablagerungen auf ost- bis südgerichteten Steilhängen sowie die ausgeprägte Schwimmschneesicht in nordgerichteten Hängen verursachen eine erhöhte Störanfälligkeit in der Schneedecke.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Zwischenhoch bestimmt heute das Wetter in Tirol. In der Nacht auf Samstag erreicht eine Warmfront unseren Raum und bringt etwas Regen und Schnee. Am Nachmittag ziehen in Nordtirol wieder Wolken auf. Im Gipfelbereich kommt lebhafter Nordwestwind auf. Die Temperatur steigt bis zum Nachmittag in 2000m auf -6 Grad, in 3000m auf -10 Grad.

TENDENZ

-

Raimund Mayr